



Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu. Für das Hamburger Schach war es ein ereignisreiches Jahr. Der FC St. Pauli ist in die erste Bundesliga aufgestiegen und Magnus Carlsen wird nächstes Jahr für sie in der Bundesliga spielen. Nicht zu vergessen, dass mit den Svane-Brüdern und Niclas Huschenbeth drei der stärksten Deutschen für den Hamburger SK spielen. Am Spitzenbrett des SKJE spielt Elisabeth Pähtz in der Oberliga. Selten war so viel Schachprominenz in Hamburg vertreten.

Im April hatten wir ein spannendes Finalwochenende in der Landesliga. Der Zweitplatzierte Marmstorf konnte drei Mannschaftspunkte aufholen und wurde Hamburger Mannschaftsmeister.

Im neuen Jahr stehen wir vor der Herausforderung, frühzeitig die Qualifikationsturniere für die Deutschen Meisterschaften zu spielen. Die Deutschen Meisterschaften finden Mitte Mai in München statt.

Im Januar beginnen für die meisten von uns die Mannschaftskämpfe. Der Bramfelder SK ist aus der Hamburger Schachlandschaft verschwunden. Zwei neue Vereine können wir in unserem Kreis begrüßen. Mit Stadtpark Barrio haben wir sogar einen neuen Teilnehmer an der Mannschaftsmeisterschaft. Bei der SSG Nikola Tesla hoffe ich, dass sie auch bald am Spielbetrieb teilnehmen. Wir haben noch nicht das Vor-Corona-Niveau erreicht. Sorgen bereitet mir die zunehmende Überalterung in einigen Vereinen.

Wie in den vergangenen Jahren wünsche ich mir, dass wir die Vakanzen im Senioren- und Frauenreferat im Vorstand besetzen können.

Alles Gute für das neue Jahr und herzliche Grüße

Klaus-Jürgen Herlan

1.Vorsitzender

Klaus-Jürgen Herlan
Rotbergkamp 1
21079 Hamburg

Tel 040 / 763 74 58

Hamburg, den 26. Dezember
2024